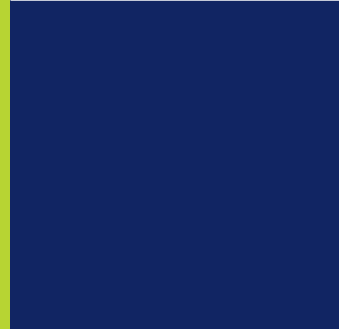
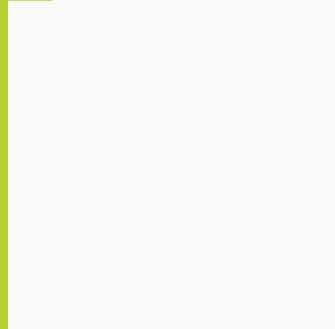
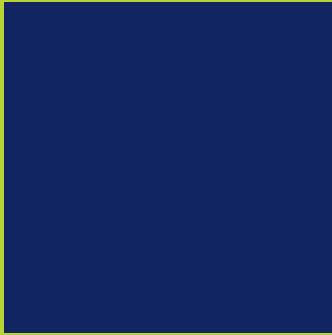


**gymnasium
marktoberdorf**
naturwissenschaftlich-technisch | musisch
mit staatlichem internat



„MITEINANDER LEBEN - VONEINANDER LERNEN“

steht als zentrales Motto in der Schulverfassung unseres Gymnasiums.

Beim Betreten des Schulgebäudes wird bereits sichtbar, wer an unserer Schule miteinander lebt und voneinander lernt. An den beiden Seitenwänden im Eingangsbereich sind zwei riesige schwarze Spiegelgläser angebracht mit den persönlich eingravierten Unterschriften aller Mitglieder unserer Schulgemeinschaft.

Seit 50 Jahren lernen und leben nun schon Kinder und Jugendliche am Gymnasium Marktoberdorf mit Staatlichem Internat. Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Schule interessieren.

Von 2011 - 2014 wurde unsere Schule aufwändig saniert und technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Über 900 Schüler aus der Stadt Marktoberdorf, dem Landkreis Ostallgäu und zum Teil aus dem südlichen Schwaben und dem benachbarten Oberbayern besuchen unsere Schule. Manche wohnen dabei auch in unserem Internat.

Das Gymnasium Marktoberdorf bietet zwei Ausbildungsrichtungen an: den **naturwissenschaftlich-technologischen** und den **musischen** Zweig.



„ALLER ANFANG ...“

Um den Übertritt von der Grundschule an das Gymnasium möglichst „sanft“ zu gestalten, versuchen wir Ihrem Kind durch verschiedene Maßnahmen zur Seite zu stehen:

Grundschullehrkraft: In den 5. Klassen gibt eine Kollegin aus der Grundschule wertvolle Hilfestellungen und fördert die Lernkompetenzen – auch im Hinblick auf das „Lernen lernen“.

Tutorensystem: Schüler der 10. Jahrgangsstufe helfen unseren Jüngsten, sich in der neuen Umgebung wohlfühlen.

Doppelstundenprinzip: Neben der Reduzierung der Fächer an einem Tag - das bedeutet auch einen leichteren Schulrhythmus - werden wichtige Rahmenbedingungen für einen modernen, handlungsorientierten Unterricht geschaffen.

ANGENEHME LERNBEDINGUNGEN IN GESUNDEM UMFELD

Unsere Schüler werden in hellen, freundlichen Klassenzimmern unterrichtet, die mit Internetanschluss, Beamer und Audioanlage ausgestattet sind. Die Fachräume in den Naturwissenschaften besitzen interaktive Smartboards.

Durch die moderne Lüftungsanlage wird allen Klassenzimmern und Fachräumen permanent Frischluft zugeführt und die verbrauchte Luft entzogen. Dies geschieht über einen Wärmetauscher auf energetisch besonders schonende Weise.

Die **Mensa** unseres Internats steht allen unseren Schülern offen. Täglich bieten wir ein Mittagessen mit Vor-, Haupt- und Nachspeise an. Ein Salatbuffet und die Getränke sind im Preis eingeschlossen.

Alle Schüler der 5. bis 8. Jahrgangsstufe können nach Anmeldung das nachmittägliche **Hausaufgabenbetreuungs-Angebot** im Tagesinternat wahrnehmen.

ZUSÄTZLICHE FÖRDERUNG

Viele unserer Schüler besuchen gerne auch Stunden aus unserem umfangreichen Angebot an Wahlunterricht oder Arbeitsgemeinschaften. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei - neben dem naturwissenschaftlichen Profil und einem großen Sportangebot - die musische Erziehung. Fast die Hälfte unserer Schüler singt oder spielt in einem der Schulensembles. Der Erwerb von sprachlichen Kompetenzen steht in zahlreichen Schüleraustausch-Projekten im Mittelpunkt. Exkursionen, Klassen- und Studienfahrten ergänzen das Förderangebot unserer Schule.

Seit dem Schuljahr 2014/15 darf sich unsere Schule „Begabungstützpunkt“ nennen mit einem Kursangebot für besonders interessierte Schüler.



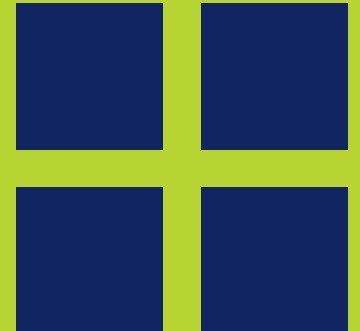
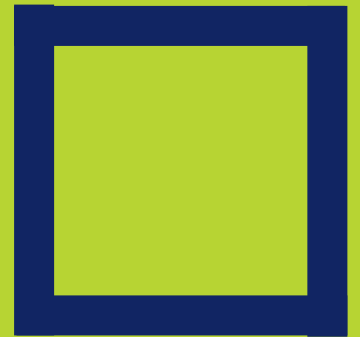
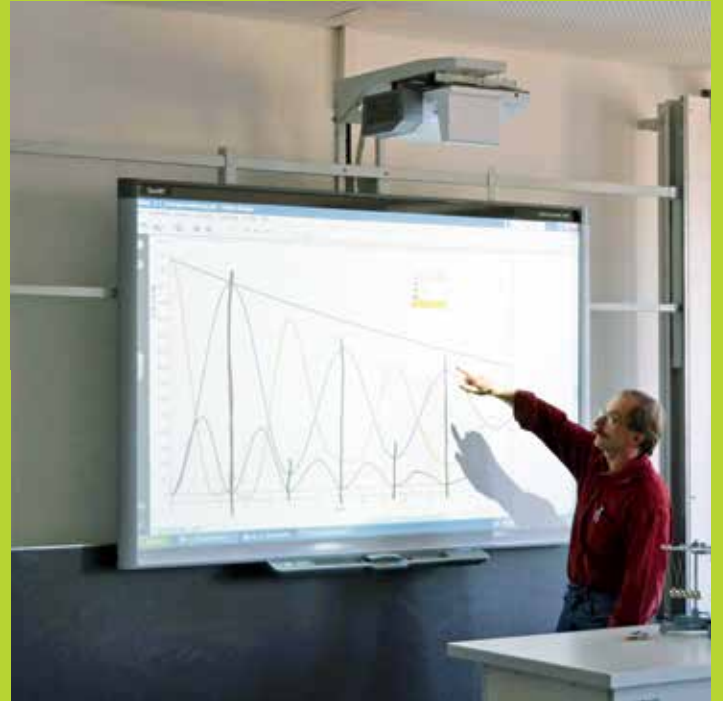
„NON SCHOLAE ...“

Es ist unser aller Bemühen unsere Schüler nach 8 Jahren als umfassend gebildete Persönlichkeiten mit dem Abiturzeugnis zu entlassen. Wir sehen unsere Aufgabe darin, alle Schüler gezielt zu fördern, die sich auf Grund ihres Leistungsvermögens und ihrer Leistungsbereitschaft für ein Studium und für herausragende berufliche Aufgaben eignen.

Generationen von Schülern konnten an unserem Gymnasium ihre Potentiale entdecken und entfalten. Wir fordern unsere Schüler auf, Schulleben mitzugestalten. Gemeinschaftsgeist und gegenseitige Rücksichtnahme sind eine Selbstverständlichkeit einer Schule unter dem Motto: „Miteinander leben – voneinander lernen“.

Wenn Sie Fragen haben, scheuen Sie sich nicht, uns unter der Telefonnummer 08342/96640 oder per Email verwaltung@gymnasium-marktoberdorf.de anzusprechen.

W. Mooser, Schulleiter

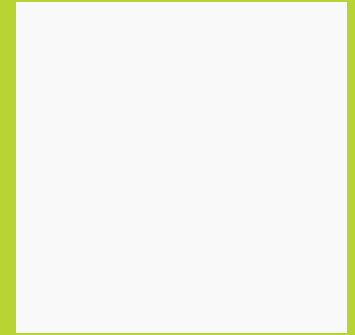
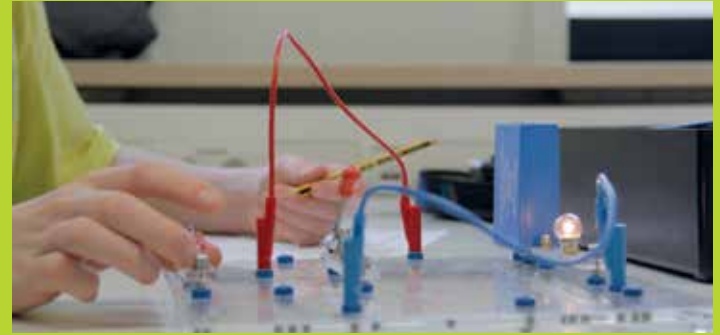


Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Fortschritte in Naturwissenschaft und Technik haben immer mehr Einfluss auf unsere Lebensweise. Ohne sie sind weder unser gegenwärtiger Wohlstand – an dem Erfindergeist und Forscherdrang gut ausgebildeter Wissenschaftler und Ingenieure großen Anteil haben – noch Antworten auf die ökologischen Herausforderungen der Zukunft denkbar. Damit junge Menschen Zusammenhänge ihrer Umwelt begreifen, bekommen sie an unserem Gymnasium faszinierende Einblicke in die Welt der Biologie, Chemie, Informatik und Physik.

Wahlkurse (Erfinderwerkstatt, Roboter) bieten Möglichkeiten, außerhalb der Schulzeit Spaß und Forschergeist zu verbinden. Neben dem Erwerb des nötigen Fachwissens üben die Schüler des naturwissenschaftlich-technologischen Zweiges in den Kleingruppen der praxisorientierten Schülerübungsstunden den selbstverständlichen Umgang mit Mikroskop, Reagenzglas, Strommessgerät und Datenlogger.

Die so vermittelten Inhalte, Methoden und Kompetenzen können eine solide Grundlage für ein Studium in diesem Bereich bilden – oder ganz einfach nur dazu beitragen, dass man die eigene Umwelt etwas besser verstehen lernt.





Musischer Zweig

Das Fach Musik hat eine besondere Stellung an unserer Schule. Im musischen Zweig des Gymnasiums zählt es zu den Kernfächern. Die Kinder erlernen ein Instrument, schulen gezielt ihre Stimme und ihr Gehör, singen in einem der Chöre oder musizieren in der Big Band, im Symphonieorchester oder in einem anderen unserer Ensembles. Das intensive Üben fordert und fördert Tugenden wie Fleiß und Ausdauer. Beim Zusammenspiel in diversen Ensembles, im Streben nach der Verwirklichung gemeinsamer musikalischer Ziele erweitern Schüler aller Jahrgangsstufen bereits sehr früh weitere Schlüsselkompetenzen wie Teamfähigkeit und Kreativität. Regelmäßige Auftritte in Klassenvorspielen, Kammerkonzerten und großen Schulkonzerten fördern das künstlerische Vorankommen der Kinder und stärken ihr Selbstbewusstsein.

Auch Schüler des naturwissenschaftlich-technologischen Zweiges können in den musikalischen Ensembles mitwirken und profitieren so ebenfalls vom hohen Stellenwert der Musik an unserer Schule. Bei Konzerten und der Gestaltung von Schulfeiern aller Art trägt dies in hohem Maße dazu bei, dass sich



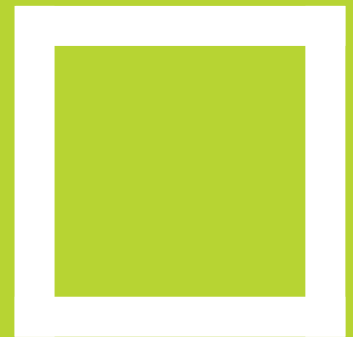
die Jugendlichen mit dem Ort, an dem sie lernen und arbeiten, auch identifizieren. In Verbindung mit anderen Fächern – vor allem Deutsch und Kunst – leistet das Fach Musik so einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen und ästhetischen Bildung der Jugendlichen. So wird das Fach Kunst ab der 8. Jahrgangsstufe durchgehend zweistündig unterrichtet. Außer im Kunstunterricht können unsere Schüler auch in der Schultheatergruppe ihre Kreativität einbringen.

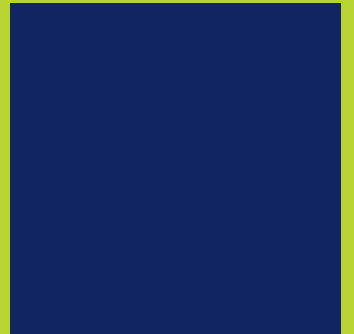
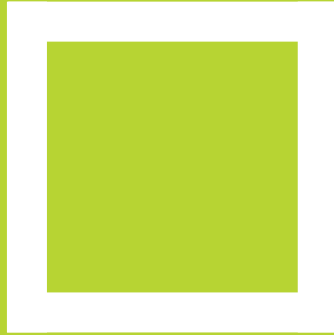
Folgende musikalische Ensembles stehen den Schülerinnen und Schülern offen:

- Unterstufenchor (5. und 6. Jahrgangsstufe)
- Mittelstufenchor und Vokalensemble (7. bis 9. Jahrgangsstufe)
- Jugendchor Ostallgäu und Vokalensemble (10. bis 12. Jahrgangsstufe)

Jahrgangsübergreifend, je nach technischem Stand:

- Nachwuchsorchester
- Kammerorchester
- Sinfonieorchester
- Big Band





	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 10
Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig	Englisch	Latein oder Französisch	Französisch spätbeginnend
Musischer Zweig	Englisch	Latein	Französisch spätbeginnend

Der Erwerb fundierter Kenntnisse in der Weltsprache **Englisch** gibt jungen Menschen am Gymnasium das fremdsprachliche Rüstzeug, mit dem sie sich in einer zunehmend globalisierten Welt gut verständigen können. Auch **Französisch** leistet hier seinen Beitrag und eröffnet so einen unverfälschten Blick auf Lebenswelt und Kultur unseres Nachbarlandes und wichtigsten Handelspartners.

Über die reine Sprachkompetenz hinaus vermittelt der Fremdsprachenunterricht am Gymnasium Einblicke in Leben und Literatur der jeweiligen Länder und somit die Basis für eine weitergehende, fruchtbare Auseinandersetzung in Studium und Beruf.

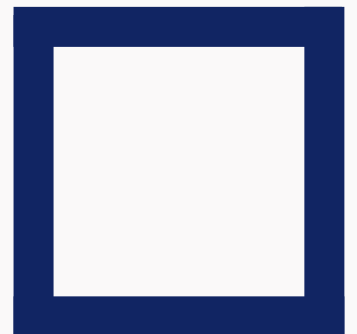
Die Vermittlung der zweiten Fremdsprache **Latein** ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern neben Einsichten in die antiken Grundlagen der abendländischen Kultur auch grundlegende Einblicke in allgemeine Sprachstrukturen und schafft günstige Voraussetzungen für das leichtere Erlernen weiterer Fremdsprachen.

Unabhängig von der gewählten Ausbildungsrichtung können sprachbegabte Kinder an unserem Gymnasium auch (je nach Lehrerversorgung) **Italienisch** und **Spanisch** als Wahlfach belegen.

Seit einigen Jahren vertiefen unsere Schüler in der 9. Jahrgangsstufe in einem einwöchigen Sprachaufenthalt in **Broadstairs / England** ihre Englischkenntnisse. Die Teilnahme an Austauschprogrammen mit einer englischsprachigen Schule in der

Schweiz, zwei Gymnasien in **Frankreich** (8. und 10. Klasse) und unserer langjährigen Partnerschule in **Israel** (11./12. Klasse) eröffnet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, gleichaltrigen Jugendlichen in verschiedenen Ländern zu begegnen, die erlernten Sprachkenntnisse anzuwenden und in Gastfamilien andere Kulturen und Lebensweisen kennen und verstehen zu lernen.







Schüler engagieren sich auch in der SMV und den AKs

Die Schülermitverantwortung (SMV) bietet unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten, ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten auszuleben und dabei das Schulleben mitzugestalten.

Der **Arbeitskreis Schülerzeitung**, dessen „Kurzschluss“ bereits mehrfach auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnet wurde, bietet seinen Redakteuren eine Plattform für journalistisches und gestalterisches Experimentieren.

Im **Arbeitskreis Homepage** gestalten Schülerinnen und Schüler in Eigenregie den Internetauftritt unserer Schule und lernen so am praktischen Beispiel den kreativen Umgang mit diesem Medium.

Der **Arbeitskreis Eine Welt** organisiert den Verkauf fair gehandelter Waren in der Schule und unterstützt den „Weltladen“ in Marktoberdorf.



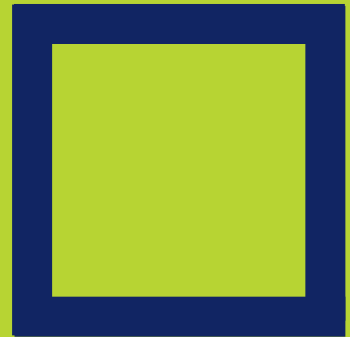
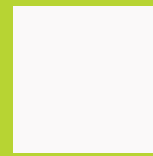
Der **AK-Energie** beschäftigt sich mit konkreten Energiesparmaßnahmen an unserer Schule und wirft auch einen Blick in die Zukunft der Energieversorgung unserer Gesellschaft.

Der **Schulsanitätsdienst** bietet sozial engagierten Schülerinnen und Schülern ein für die Gemeinschaft wertvolles Betätigungsfeld. Auch Aus- und Fortbildungen in Erster Hilfe werden angeboten.

Im **Arbeitskreis Veranstaltung** können die Mitglieder bei der Planung und Durchführung von Schulfesten ihr Organisations-talent unter Beweis stellen.

Weitere Arbeitskreise der SMV:

- Computertechnik
- Schach
- Schülercafé



STAATLICHES INTERNAT



Persönlichkeitsentwicklung

In dem unserer Schule angeschlossenen Internat können junge Menschen im Zusammenleben mit Gleichaltrigen ihre Selbstständigkeit entwickeln und ihr Selbstwertgefühl stärken. Unterstützt von einem engagierten Team aus Erziehern und Lehrern lernen sie im Spannungsfeld zwischen geregelterm Alltag und individuellen Freiheiten auf eigenen Beinen zu stehen.

Unser Haus

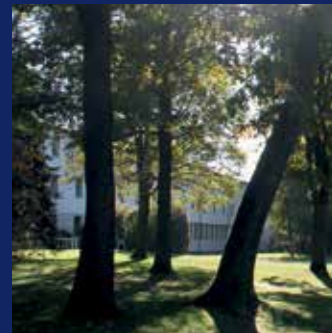
Unsere jüngst renovierte Internatsanlage besteht aus zwei Gebäuden, einem Jungen- und einem Mädchentrakt, die durch einen gemeinsamen Aufenthaltsbereich verbunden sind. Alle Schüler sind in modernen Zweibettzimmern mit eigenem Sanitätsbereich untergebracht. Daneben gibt es pro Stockwerk einen Gruppenraum.

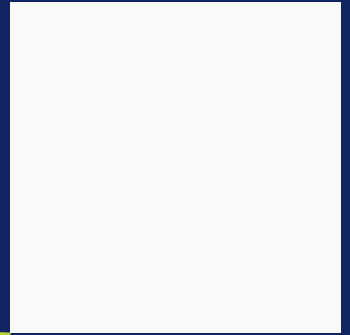
Mensa und Nachmittagsbetreuung

Auch externe Schüler aus Marktoberdorf und Umgebung können am Nachmittag an der betreuten Studierzeit teilnehmen. Das gesunde, ausgewogene und schmackhafte Angebot unserer Mensa steht ebenfalls allen Schülern des Gymnasiums offen.

Ein Schulzentrum – viele Optionen

Sollte sich im Einzelfall herausstellen, dass das Gymnasium nicht die passende Schulart ist, können unsere Schülerinnen und Schüler am Internat in der vertrauten Umgebung verbleiben und an der benachbarten Real- oder Mittelschule (M-Zug) die Mittlere Reife anstreben.





Lernen in einer starken Gemeinschaft

Ein besonderes Anliegen ist uns die Förderung des schulischen Lernens. In überschaubaren Lern- und Arbeitsgruppen von 8-12 Schülern sind neben unseren hauptamtlichen Erziehern Lehrer des Gymnasiums in den Studiersälen tätig, die den Schülern bei Fragen und Problemen zu ihren jeweiligen Fächern kompetent zur Seite stehen.

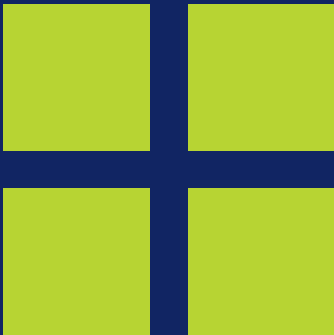
Daneben werden die Schüler angeregt, sich gegenseitig zu unterstützen und so auch zunehmend selbstständig und effektiv zu lernen.



Freizeit und Hobby

Das Schönste an der Schule ist die Freizeit. Nachmittage und Wochenenden wollen sinnvoll verbracht werden. Ganz gleich, ob sich ein Schüler für Sport interessiert, ob Musik oder Basteln im Vordergrund stehen: Für jedes Hobby gibt es im Internat Marktoberdorf entsprechende Angebote. Gemeinsame Ausflüge dienen der Festigung des Zusammenhalts.

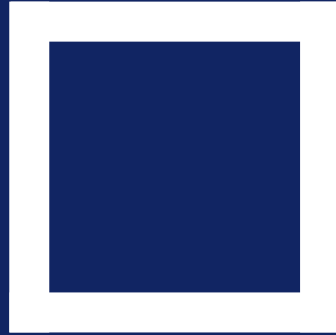




Freizeitaktivitäten

- Abendsport
- Faschingsparty
- Billardturniere
- Flutlichtskifahren
- Weihnachtsfeier
- Malen/Tanz
- Fahrradwerkstatt
- Kraftraum
- Halloweenparty
- Abendandachten
- Eisplatz/Schwimmbad
- Sommerfest





Geborgensein

Unsere Schüler sollen sich im Internat zu Hause fühlen. Höhepunkte des gemeinschaftlichen Lebens sind die Weihnachtsfeier und das Sommerfest.



Begabungsstützpunkt Gymnasium Marktoberdorf

An unserer Schule wird ein Kursprogramm für besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der südschwäbischen Gymnasien koordiniert. Das Angebot ist schul- und jahrgangsübergreifend. Teamarbeit, Projekte und Exkursionen sind zentrale Bestandteile des Unterrichts. Das jährlich wechselnde Kursangebot umfasste im Schuljahr 2014/15 z.B. folgende Kurse:

BEGABUNGSSTÜTZPUNKT
für besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler

gymnasium marktoberdorf

KURSANGEBOT 2014 2015

„Auf’s Ganze gehen“
Philosophie

„Schreib das auf!“
Journalistisches Schreiben

Experimentierwerkstatt für Jungforscher

Découvrir le monde de la BD francophone

Architektur

Bionik
Lernen von der Natur

Erkundung des Weltalls

E-learning-Kurs:
Kreatives Programmieren

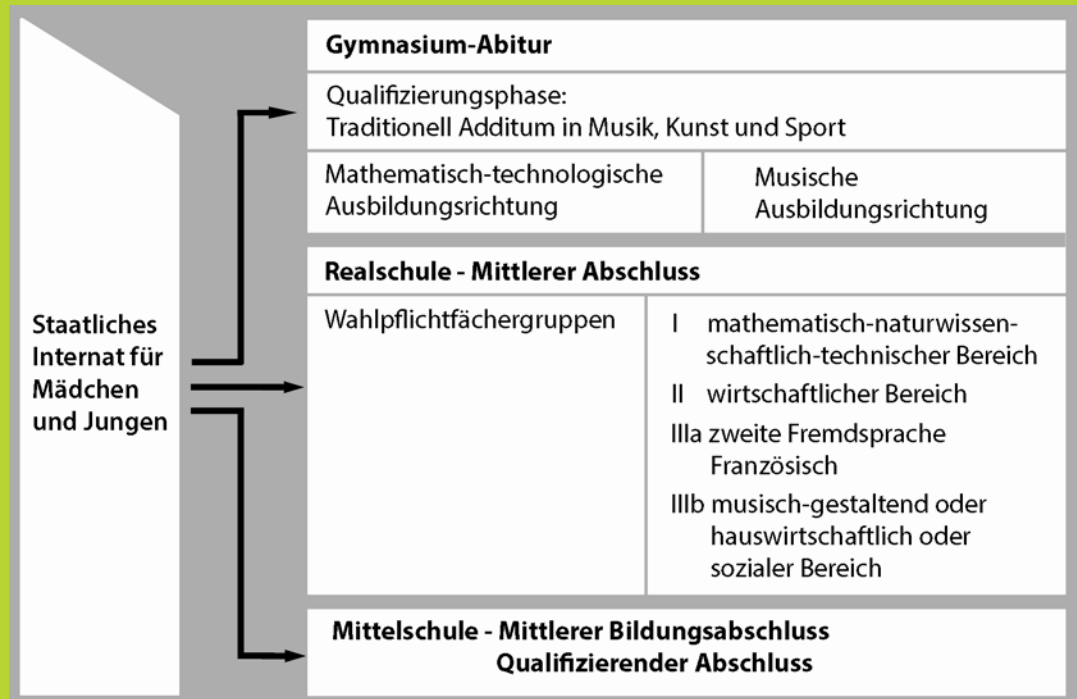
Orchester der Gymnasien Schwabens

Allgemeine Hinweise

- 1) Alle Schüler des musischen Gymnasiums haben neben ihrem 2-stündigen Klassenunterricht im Fach Musik 1 Wochenstunde Instrumentalgruppenunterricht. Auf diesen Instrumentalgruppenunterricht, der in der Regel an der Schule durchgeführt wird, besteht für Klavier, Orgel, Geige/Bratsche, und Cello/Kontrabass ein Anspruch auf kostenlosen Unterricht. Zurzeit kann an unserer Schule auch Querflöte, Saxophon und Akkordeon (Einzeltonakkordeon) angeboten werden.
- 2) Der Beginn des Instrumentalunterrichts als Neuanfang ab der 5. Klasse ist möglich. Es werden keine instrumentalen Fähigkeiten vorausgesetzt.
- 3) Das Erlernen eines zweiten Instrumentes in einer höheren Jahrgangsstufe ist nicht vorgeschrieben, ein Zweitinstrument kann aber als Wahlunterricht belegt werden.
- 4) Die Mindestteilnehmerzahl je Unterrichtsgruppe ist in der Regel zwei. Bei allen anderen zugelassenen Instrumenten (alle Instrumente des klassischen Orchesters, auch Saxophon und Gitarre) übernehmen die Erziehungsberechtigten die Verantwortung für eine private Ausbildung. Für Zither, Hackbrett, Akkordeon und Schlagzeug ist eine Sondergenehmigung durch die MB-Dienststelle erforderlich.
- 5) Kann ein zugelassenes Instrument nicht angeboten werden, so müssen sich die Eltern um den Instrumentalunterricht außerhalb der Schule selbst kümmern und die Kosten dafür tragen. Schüler, die privaten Instrumentalunterricht erhalten, sind jedoch verpflichtet, dem Klassenmusiklehrer vorzuspielen, um Übungsfortschritt und Leistungsstand offenzulegen.
- 6) Schüler können ihren Instrumentalunterricht in Klavier, in den Streichinstrumenten oder an der Kirchenorgel in Absprache mit der Fachschaftsleitung als Einzelunterricht an einer Musikschule oder bei Privatmusiklehrern auf eigene Kosten nehmen.
- 7) Instrumentalunterricht durch zwei verschiedene Lehrkräfte, z.B. vom Gymnasium und der Musikschule, an demselben Instrument ist pädagogisch nicht sinnvoll und deshalb abzulehnen.



SCHULBERATUNG



Die Schulberatung am Gymnasium Marktoberdorf bietet Schülern, Eltern und Lehrern qualifizierte Ansprechpartner.

Unser Beratungslehrer, Herr OStR Albert Gosse, und unser Schulpsychologe, Herr StD Claus Strunz, helfen

- bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten
- bei Verhaltensproblemen
- bei Fragen zur Schullaufbahn
- bei der Studien- und Berufsorientierung
- bei Fragen zu besonderen Begabungen
- bei schulischen Konflikten
- bei der Suche nach außerschulischer Beratung und Unterstützung

Dieses Beratungsangebot unterliegt der Schweigepflicht, ist neutral und kostenfrei.



SO KÖNNEN SIE UNS ERREICHEN

Staatliches Gymnasium Marktoberdorf
Mühlsteig 23
87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 9664-0
Telefax: 08342 9664-60

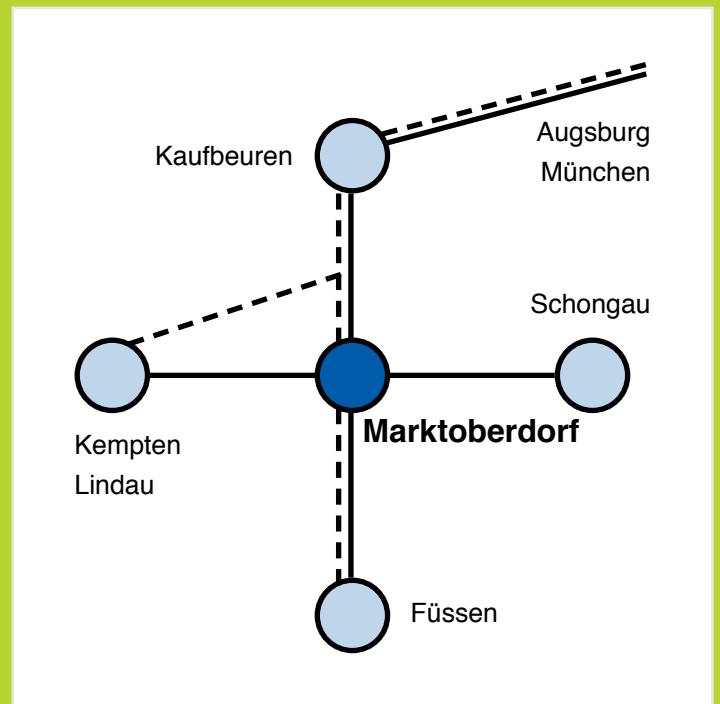
Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 16:30
Freitag von 7:30 bis 13:00

E-Mail: verwaltung@gymnasium-marktoberdorf.de
Internet: www.gymnasium-marktoberdorf.de

Internat Marktoberdorf
Peter-Dörfler-Str. 10
87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 9664-3880
Telefax: 08342 9664-3881

E-Mail: verwaltung@internat-marktoberdorf.de
Internet: www.internat-marktoberdorf.de



Ismael (11):

„Am Gymnasium Marktoberdorf herrscht eine sympathische Atmosphäre. Es gibt freundliche Lehrer, eine gute Gemeinschaft und jede Menge interessanter Sachen zum Lernen!“



Linus (12):

„Sehr vorbildlich ist unsere Schule in Sachen Umwelt. Zurzeit wird unsere Schule energetisch saniert und umgebaut. Dadurch wird sie moderner und umweltfreundlicher. Außerdem betreiben wir eine eigene Photovoltaikanlage.“



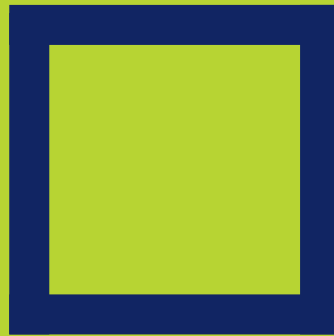
Tatjana (14):

„In unserer Schule gibt es tolle Freizeitaktivitäten. Mir gefallen besonders die Aktivitäten im Sport. Man kann z.B. Eishockey, Fußball, Volleyball oder Handball spielen oder Tanzen. Im Sportunterricht gehen wir im Winter sogar zum Schlittschuhfahren auf den Eisplatz.“



Annabel (15):

„Am Gymnasium Marktoberdorf gibt es eine tolle musikalische Ausbildung, das gefällt mir gut. Neben dem Instrumentalunterricht kann man auch in den Ensembles mitwirken, etwa im Vokalensemble, im Chor, im Orchester oder in der BigBand. Zusammen erleben wir dann regelmäßig schöne Konzerte!“



Magdalena (17)

„Mich begeistert am Gymnasium MOD vor allem das musikalische Angebot und dass die Stärken eines jeden individuell gefördert werden. Ich gehe gern in diese Schule. Es herrscht eine sehr gute Atmosphäre und alle kommen gut miteinander aus.“



Linda (14):

„Im Gym MOD wird der Unterricht sehr anschaulich gestaltet. Uns stehen viele verschiedene Medien zur Verfügung. Besonders in den Naturwissenschaften arbeiten wir auch mit modernster Technik. Außerdem haben wir eine Mediathek, in der wir neben Büchern auch Audio-Medien und Lernmaterialien ausleihen können.“

